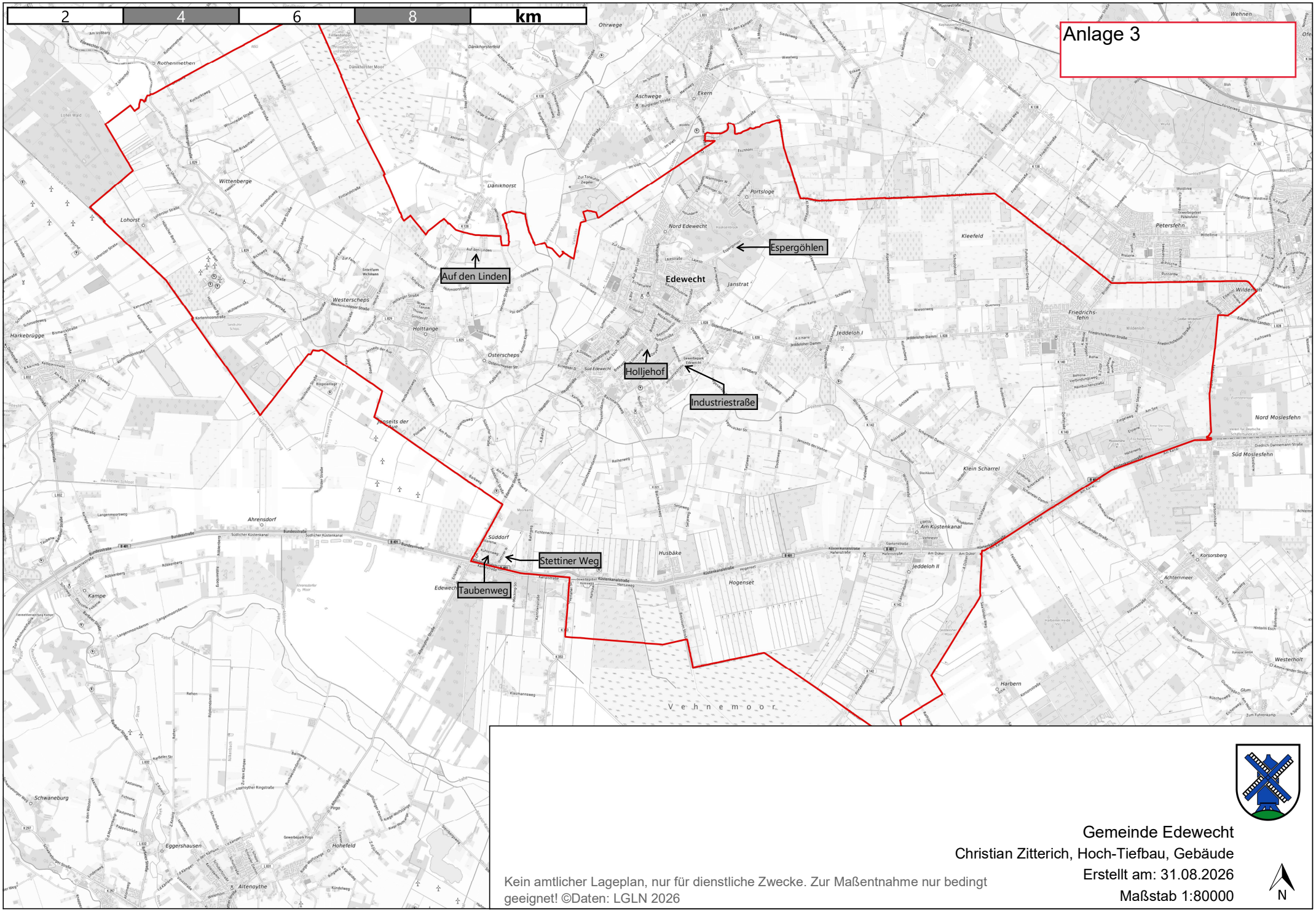
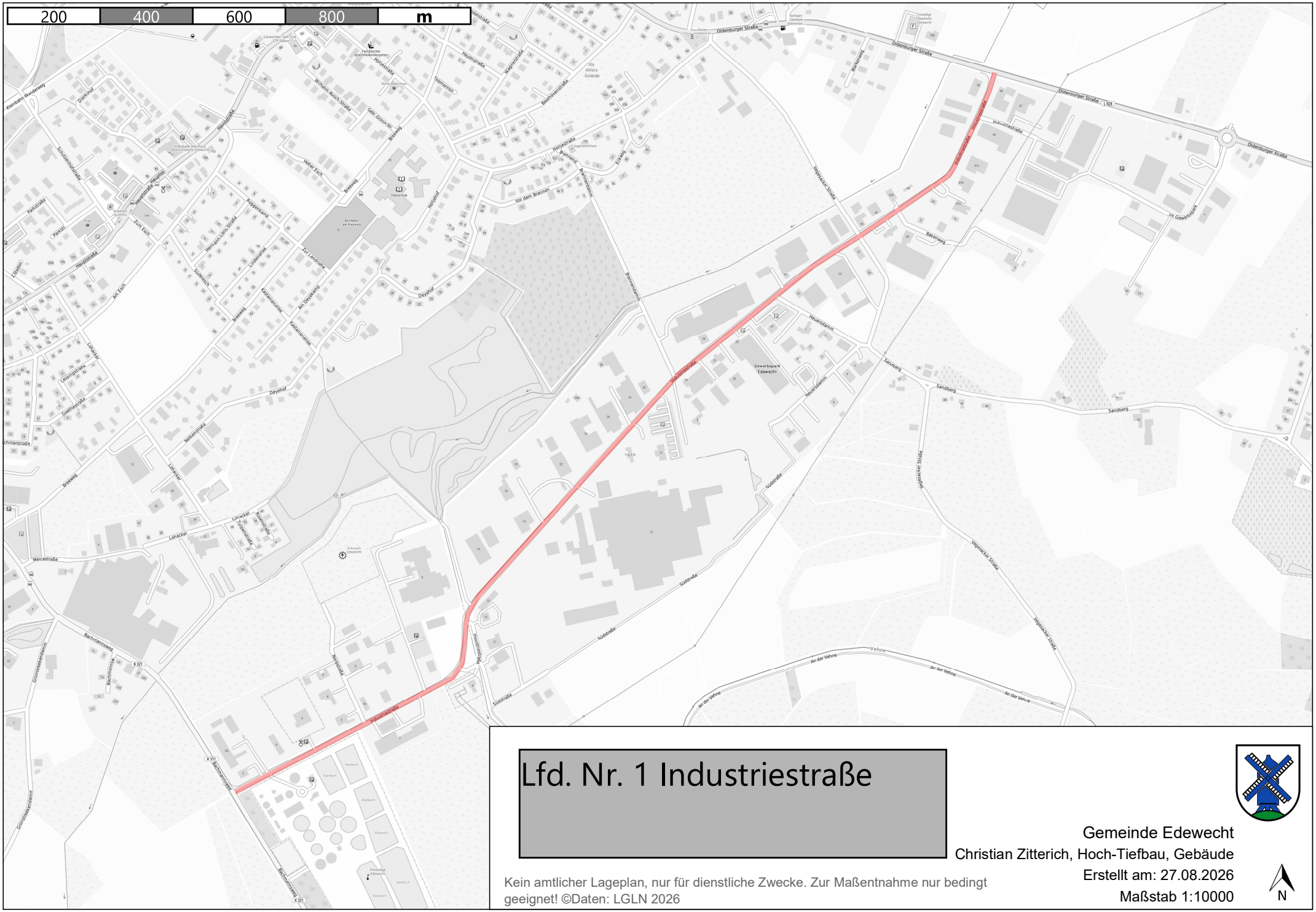

2
4
6
8
km
Anlage 3
Auf den Linden
Espergöhlen
Holljehof
Industriestraße
Stettiner Weg
Taubenweg
Edewecht
Nord Edewecht
Süd Edewecht
Ekern
Aschwege
Ohrwege
Dänikhorst
Portsloge
Janstrat
Kleefeld
Petersfehn
Friedrichsfehn
Nord Moslesfehn
Süd Moslesfehn
Klein Scharrel
Jeddeloh I
Jeddeloh II
Am Küstenkanal
Husbäke
Hogenset
Ahrensdorf
Süddorf
Osterscheps
Westerscheps
Holtlange
Harkebrügge
Lohorst
Wittenberge
Rothenmethen
Jenseits der Aue
Achtermeer
Korsorsberg
Harbern
Westerholt
Schwaneburg
Eggershausen
Hohefeld
Altenoythe
Kampe
Vehnemoor
Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 31.08.2026
Maßstab 1:80000
N
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026



Lfd. Nr. 1 Industriestraße

Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 27.08.2026
Maßstab 1:10000

N

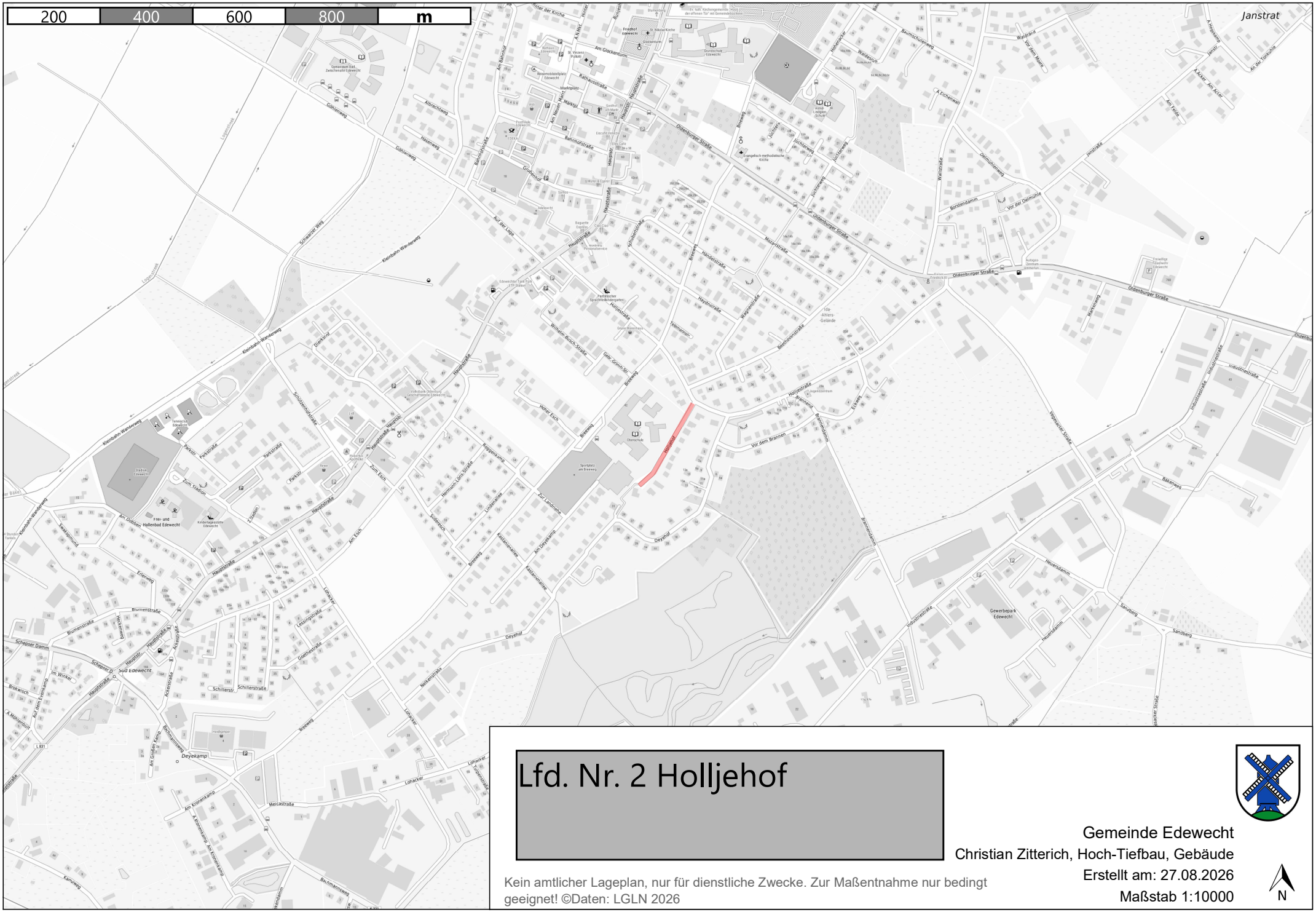
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026

Lfd. Nr. 1 - Industriestraße



Im Rahmen der kontinuierlichen Straßenerhaltung ist für die Industriestraße eine punktuelle Oberflächensanierung auf gesamter Länge vorgesehen. Zur Substanzerhaltung und Vermeidung größerer Folgeschäden werden aufgetretene Asphaltrisse im Heißvergussverfahren verschlossen sowie kleinflächige Oberflächenschäden (z. B. Ausbrüche, Netzrisse) durch gezielte Oberflächenbehandlungen saniert.

Ziel der Maßnahme:
Schutzes des Oberbaus vor Feuchtigkeitseintritt, Erhöhung der Verkehrssicherheit und Verlängerung der Nutzungsdauer der Fahrbahn ohne die Erfordernis eines kostenintensiven Vollausbaus.

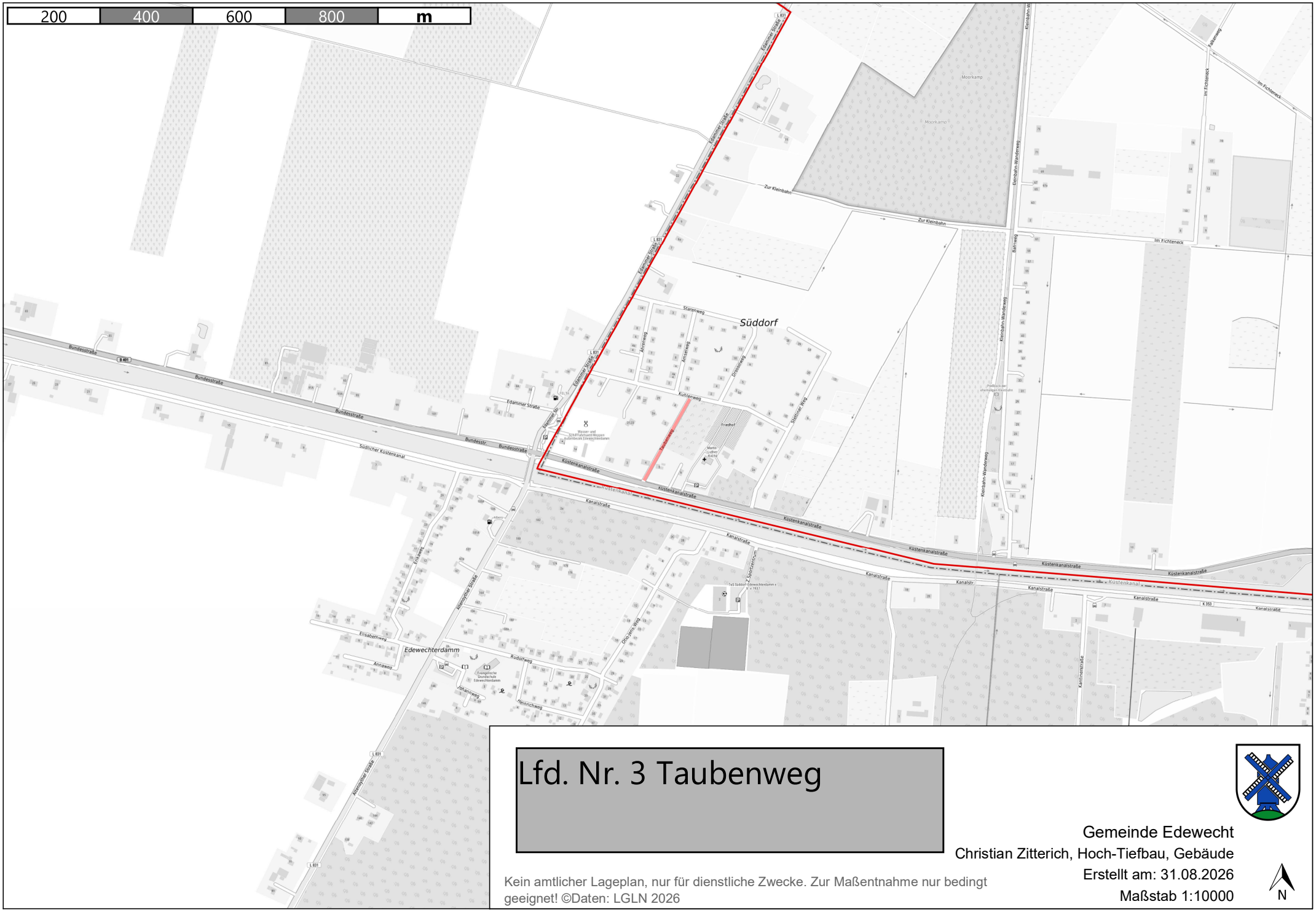

200
400
600
800
m
Janstrat
Oldenburger Straße
Hauptstraße
Brewerweg
Lohacker
Deyekamp
Meicastraße
Am Deyekamp
Deyehof
Vor dem Brannen
Holljestraße
Industriestraße
Sandberg
Heuersdamm
Gewerbepark Edewecht
Lfd. Nr. 2 Holljehof
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026
Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 27.08.2026
Maßstab 1:10000
N

Lfd. Nr. 2 - Holljehof



Zur Substanzerhaltung und Oberflächenverbesserung der Straße Holljehof ist das Aufbringen einer Dünnen Schicht im Kalteinbau (DSK) auf der Fahrbahn vorgesehen. Mit diesem Verfahren werden vorhandene Unebenheiten, leichte Rissbildungen und altersbedingte Abnutzungen der Asphaltdeckschicht saniert.

Ziel der Maßnahme:
Wiederherstellung einer geschlossenen, griffigen Fahrbahnoberfläche, Schutz des Straßenkörpers vor Witterungseinflüssen (insbesondere Feuchtigkeit) sowie die nachhaltige Verlängerung der Restnutzungsdauer der Straße ohne Eingriff in den Unterbau.



Lfd. Nr. 3 Taubenweg

Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 31.08.2026
Maßstab 1:10000

N

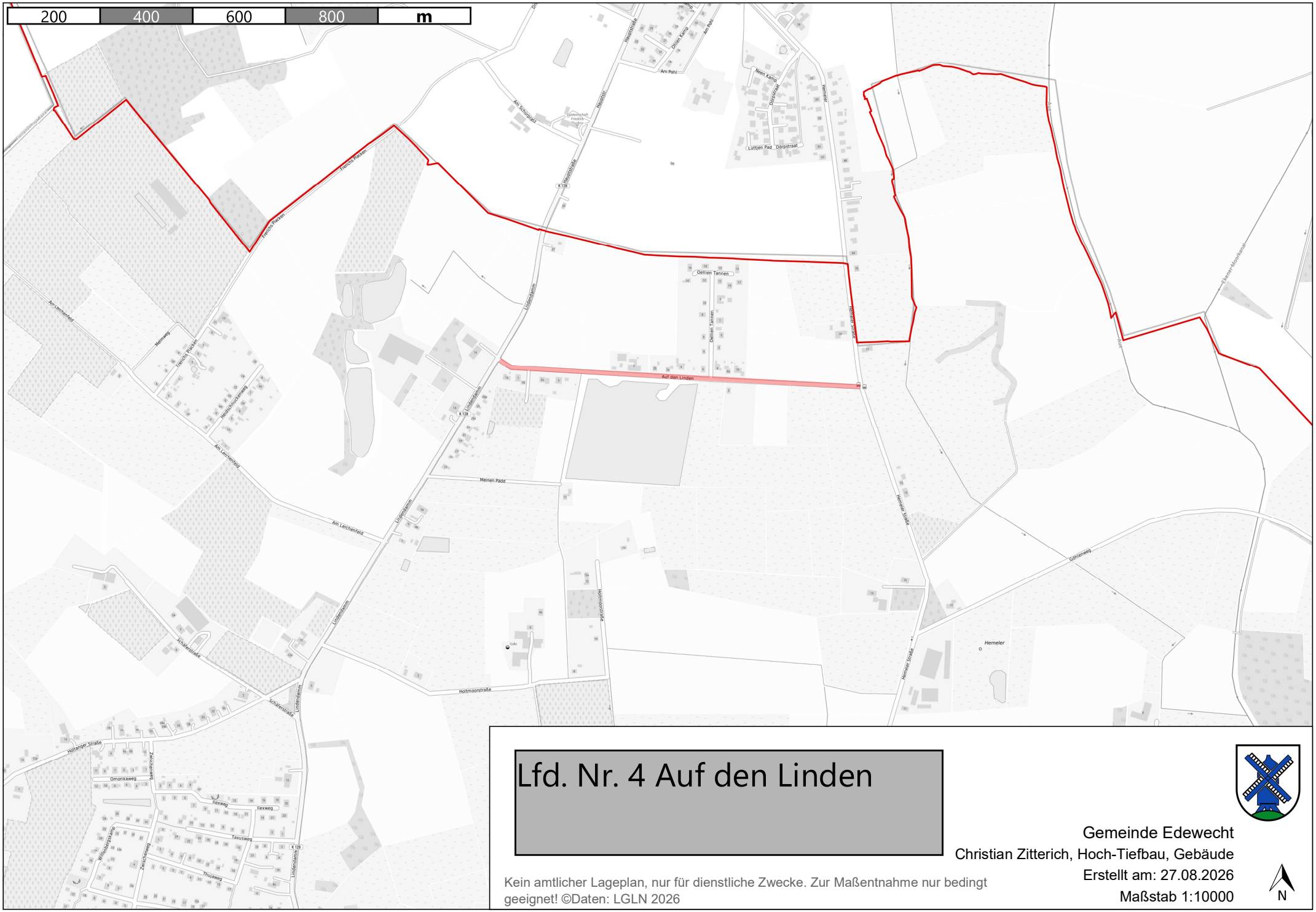
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026

Lfd. Nr. 3 - Taubenweg



Für den Taubenweg ist eine Entsiegelung und Neugestaltung der Fahrbahnoberfläche vorgesehen. Der schadhafte Asphaltbelag wird im Fräsverfahren zurückgebaut und verbleibt als tragende Schicht im Straßenaufbau. Anschließend wird der Untergrund profiliert und mit einer ökologisch vorteilhaften, wassergebundenen Wegedecke aus einem geeigneten Naturstein-Körnungsgemisch versehen.

Ziel der Maßnahme:
Gezielte Entsiegelung zur Förderung der natürlichen Regenwasserversickerung vor Ort. Zudem verhindert der Verzicht auf dunklen Asphalt ein starkes Aufheizen der Fläche im Sommer (Minderung von Hitzeinseln) und leistet damit einen Beitrag zum lokalen Klimaschutz.
Hinweis: Die Ausführung dieser Maßnahme erfolgt vorbehaltlich der Ergebnisse der PAK-Analyse. Sollte der Grenzwert überschritten werden, wird alternativ eine kleinteilige Instandsetzung der punktuellen Asphaltschäden durchgeführt.



Lfd. Nr. 4 Auf den Linden

Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 27.08.2026
Maßstab 1:10000

N

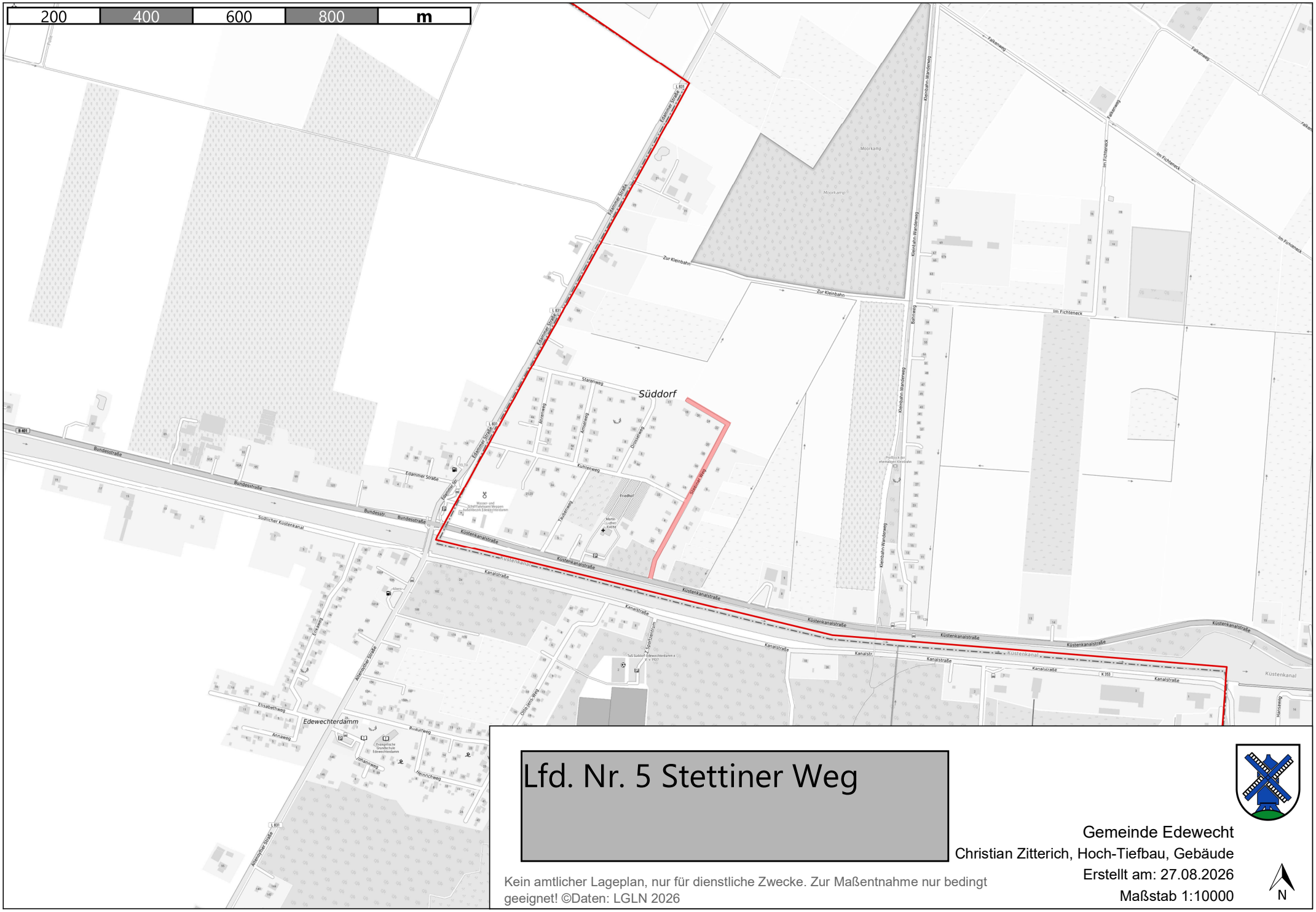
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026

Lfd. Nr. 4 - Auf den Linden



Für die Straße Auf den Linden ist eine kombinierten Sanierungs- und Umgestaltungsmaßnahme vorgesehen. Im stark geschädigten Fahrbahnbereich erfolgt ein vollständiger Rückbau der schadhaft gewordenen Asphaltfläche und deren Ersatz durch ein tragfähiges, optisch ansprechendes Pflaster. Im vorderen Straßenbereich wird zur Substanzerhaltung und Oberflächensanierung eine dünne Schicht im Kalteinbau (DSK) auf den bestehenden Asphaltbelag aufgebracht.

Ziel der Maßnahme: Gezielte Behebung von Substanzschäden, optische und funktionale Aufwertung des schadhaften Teilstücks durch Pflasterbauweise sowie kosteneffiziente Verlängerung der Nutzungsdauer der Asphaltfläche im vorderen Abschnitt durch den Auftrag der DSK.



Lfd. Nr. 5 Stettiner Weg

Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 27.08.2026
Maßstab 1:10000

N

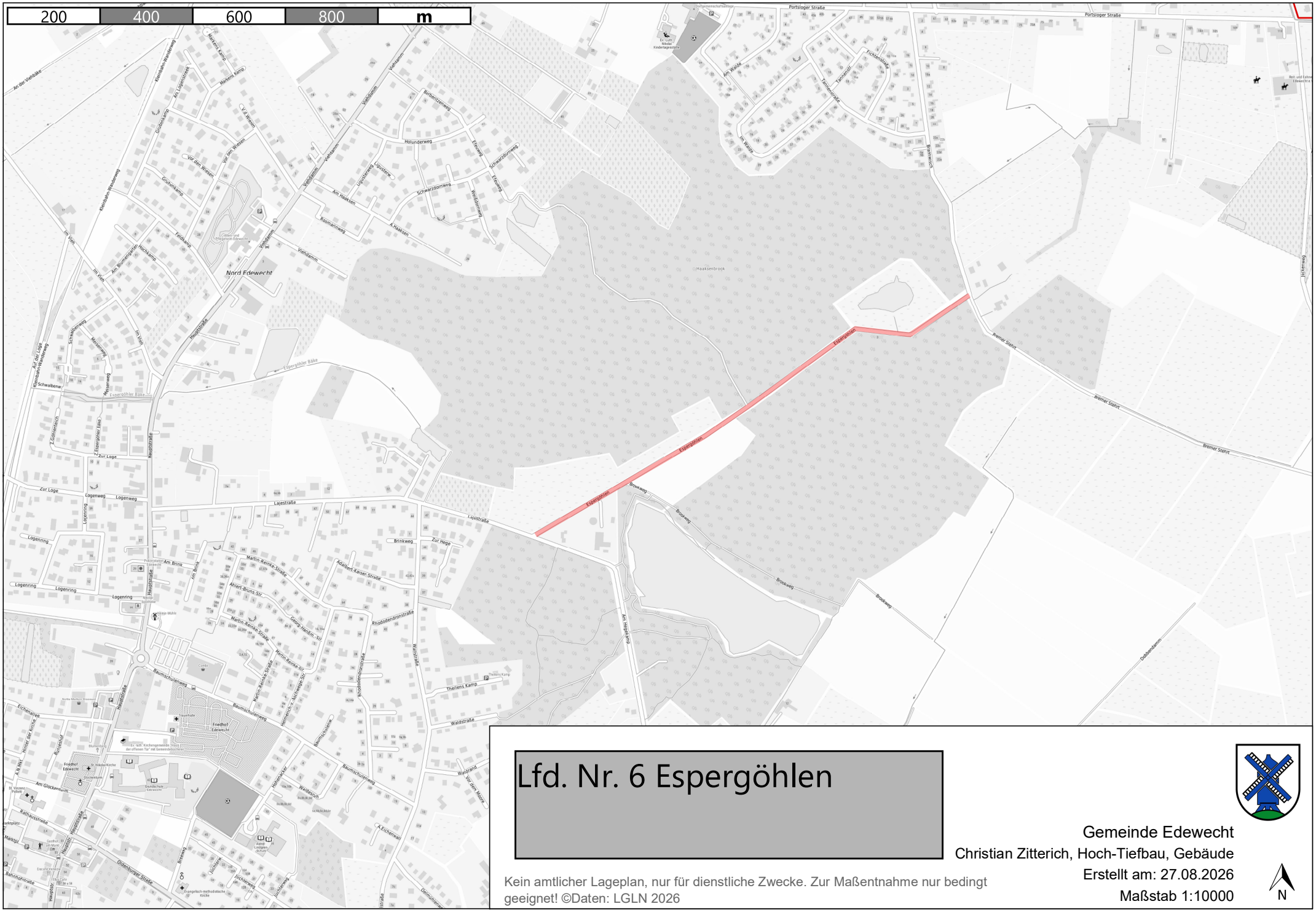
Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026

Lfd. Nr. 5 - Settiner Weg



Für den Stettiner Weg ist eine grundlegende Sanierung der Pflasterfahrbahn vorgesehen. Hierzu wird das vorhandene Pflaster aufgenomment und seitlich gelagert. Der darunterliegende Untergrund bzw. die Tragschicht wird nachprofilieren, ausgeglichen und zur Erhöhung der Tragfähigkeit gezielt verstärkt. Anschließend erfolgt das fachgerechte Wiederverlegen des vorhandenen Pflastermaterials im Neubett.

Ziel der Maßnahme: Nachhaltige Beseitigung von Setzungen, Unebenheiten und Fahrspuren durch Verbesserung der Tragfähigkeit des Unterbaus. Durch die Wiederverwendung des bestehenden Pflasters stellt die Maßnahme eine besonders ressourcenschonende und kosteneffiziente Sanierung dar.



Lfd. Nr. 6 Espergöhlen

Gemeinde Edewecht
Christian Zitterich, Hoch-Tiefbau, Gebäude
Erstellt am: 27.08.2026
Maßstab 1:10000

N

Kein amtlicher Lageplan, nur für dienstliche Zwecke. Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet! ©Daten: LGLN 2026

Lfd. Nr. 6 - Espergöhlen



Für die Straße Espergöhlen ist eine punktuelle Fahrbahnsanierung sowie die Überarbeitung des Seitenraums vorgesehen. In den betroffenen Teilbereichen wird die schadhafte Pflasterung aufgenommen. Nach einer Prüfung des Untergrunds erfolgt bei Bedarf dessen Nachprofilierung und Verstärkung zur Wiederherstellung einer ausreichenden Tragfähigkeit, bevor das Pflaster neu verlegt wird. Ergänzend werden die seitlichen Bermen (Bankette) instandgesetzt und nachhaltig verstärkt.

Ziel der Maßnahme:
Beseitigung lokaler Setzungen und Rissbildungen im Pflastergefüge, Erhöhung der Belastbarkeit des Unterbaus sowie die Stabilisierung der Seitenbereiche. Die Verstärkung der Berme verhindert ein Ausbrechen der Fahrbahnränder, verbessert die Entwässerung und schützt den Straßenkörper nachhaltig vor Folgeschäden durch Überfahren.